

Vorwort

Els Kikke ist eine Psychotherapeutin aus Amsterdam, die unter anderem in den USA studiert und weltweit gearbeitet hat, in den Niederlanden "Biodanza" ausübt und in Deutschland an den Trainings von *A. H. Almaas* teilnimmt. So vielseitig ihr fachlicher Hintergrund ist, so erfindungsreich ist sie auch bei ihren praktischen Interventionen.

Was sie vor allem fasziniert, sind Menschen, die Dinge tun, die sie zwar selbst seltsam finden, aber dennoch nicht lassen können. Gemeinsam mit ihren Klienten betrachtet sie das „rätselhafte“ Verhalten, stellt Fragen, enthüllt Muster und sucht nach neuen Möglichkeiten, weil sie überzeugt ist, dass die Menschen, die den Mut haben, ihre Eigenarten zu erleben, Einsicht in sich gewinnen und sich so grundlegend verändern können.

Dieses Buch ist die Frucht ihrer jahrelangen Erfahrung als geistige „Hebamme“, die den Menschen auch den wieder entdeckten Reichtum seines eigenen Körpers erfahren lässt.

In ihren Beispielen wird jeder sich selbst oder seinen Nächsten erkennen können, weil wir alle uns irgendwann einmal seltsam verhalten. Immer ist da Els Kikkens kluges und einfühlsames Können sichtbar, das uns menschlich und inspirierend eine Möglichkeit zur Umkehr aufzeigt.

Duco van Weerlee

Vorwort der Übersetzerin zur deutschen Ausgabe

Ich habe Els Kikke in Amsterdam (wo ich 25 Jahre lang gelebt habe) 1986 über einen gemeinsamen Patienten/Klienten an einem Vortragsabend von *Louise Hay* kennen gelernt. Dieser meinte, Els und ich müssten uns unbedingt kennen lernen, weil wir uns bestimmt viel zu sagen hätten – und hat uns seine 2 Karten für Louise Hay geschenkt.

Seine Intuition hat ins Schwarze getroffen, und wir haben uns seither auf unserem Lebensweg nie aus den Augen verloren – im Gegenteil, wir sind lange Abschnitte den Weg gemeinsam gegangen: Wir haben in den '90er-Jahren zusammen die Landmark-Schule durchlaufen, anschließend die Ausbildung zur Biodanza-Lehrerin in Amsterdam gemacht, sind zusammen in Urlaub gefahren, hatten heftige Auseinandersetzungen und sind uns wieder versöhnend in die Arme gefallen.

Ich habe am Anfang unserer Freundschaft drei Therapiesitzungen bei ihr gemacht und gleich gewusst, dass dies eine Methode ist, die bis in die Zellen hinein wirkt.

Vielleicht kann ich es mit einem Bild am besten beschreiben: *vor* Els war meine Innenwelt grau, *mit* Els bekam sie alle Farben des Regenbogens. Ich lernte durch sie meine Gefühle und Empfindungen anzunehmen und sie in mein Leben zu integrieren. Sie selbst hat sich und ihre Innenwelt auch voll angenommen, war mir darin Lehrerin und hat mir Mut gemacht, einfach nach innen auf Entdeckungsreise zu gehen. Ich habe ihr viele meiner PatientInnen geschickt, welche durch unverarbeitete frühere Lebenssituationen in ihrem Gefühlsleben blockiert und vielleicht dadurch erkrankt waren. Alle waren sehr begeistert von ihren therapeutischen Interven-

tionen. Und sie hat mir ihre Klienten geschickt, die einen körperlichen check-up nötig hatten, weil sie auf der Körperebene Störfelder oder Blockaden hatten, deren Behandlung wiederum meine Spezialität ist.

Als sie 2003 ihr erstes Buch herausbrachte mit dem Niederländischen Titel „Loskomen, – worden wie we werkelijk zijn“ war ich so begeistert darüber, dass ich wusste, dass ich es nach Deutschland bringen wollte, sozusagen als Mitbringsel und Gastgeschenk bei meiner Rückkehr nach Deutschland für meine Freundinnen und Freunde, Familie, Biodanza-SchülerInnen und deutschen LeserInnen. Jedoch hat die Rückkehr – und bis ich es übersetzt hatte – etwas länger gedauert, noch dadurch verzögert, bis ich einen Herausgeber gefunden hatte, der die Brisanz des Themas und die Qualität des Buches sofort erkannt und wertgeschätzt hat. Hierüber bin ich sehr glücklich und dem holotropos-Verlag, hinter welchem Torsten und Regina stehen, immens dankbar!

Jetzt liegt es vor Dir, seiner eigentlichen Bestimmung zugeführt und ich freue mich jetzt schon über Deine Entdeckungen über Dich selbst und den Regenbogen, der Dein Leben in allen Farben schimmern lassen kann und wird, wenn Du bereit bist, dich ihm zu öffnen. Deshalb freue ich mich auch sehr über Rückmeldungen Deiner Erfahrungen, Erkenntnisse und Lebensveränderungen nach dem Lesen des Buches.

Es ist vielleicht nicht üblich für eine Übersetzerin, aber ich möchte Dich ermutigen, mir darüber zu berichten. Natürlich werde ich es an Els mit großem Vergnügen weiterleiten!

Rosemarie Frey, im November 2012.

Ärztin für Naturheilverfahren und Biozentrische Medizin

D-79299 Wittnau

www.rosemariefrey.de